A5 Leitantrag: Oberbayern für eine starke Europäische Union und eine nachhaltige, gerechte und freie Zukunft

Antragsteller*in:	Bezirksvorstand Grüne Oberbayern
Tagesordnungspunkt:	3 Berichte und Anträge

Antragstext

Spätestens am 24.02.2022 wurde uns allen klar: Frieden ist nicht selbstverständlich. Auch nicht auf europäischem Boden. Der völkerrechtswidrige Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine hat uns erneut verdeutlicht, wie wichtig internationale Kooperation und Zusammenhalt sind. Wie wichtig die Europäische Union als Garantin für Frieden und Schutz war und mehr denn je, ist.

Dieser Angriffskrieg richtet sich auch gegen den Willen der Ukrainer*innen in Frieden und Freiheit zu leben, ihren Wunsch, Teil der europäischen Familie zu werden. Damit richtet sich dieser Angriff von Außen auch gegen tief verankerte europäische Werte – die Demokratie, die Rechtsstaatlichkeit und die Menschenrechte.

Diese europäischen Werte werden nicht nur von außen angegriffen, sondern auch von innen. Postfaschist*innen, illiberale Demokrat*innen, Nationalist*innen, Extremist*innen und sonstige geistige Brandstifter*innen versuchen unsere EU auszuhöhlen, zu untergraben und zu schwächen. Für uns Grüne ist klar, dass wir diesen Kräften eine klare Absage erteilen und uns für ein starkes und vielfältiges Europa einsetzen.

In einer Welt, in der Probleme nicht an Nationalstaatsgrenzen Halt machen, sind wir darauf angewiesen, ja verpflichtet, mit anderen Ländern zu kooperieren. Gemeinsam Politik zu machen. Nicht gegeneinander. Gemeinsame Lösungen zu finden, damit Gerechtigkeit, Klimaneutralität, Lebensqualität und Vorsorge für alle Menschen Realität werden können. Dafür, für wirtschaftlichen Erfolg, für Klimaschutz, für Sicherheit, für Inklusion, für ein gutes Miteinander und für so vieles mehr ist die Europäische Union der Ort, an dem wir Veränderung und Verbesserung vorantreiben können.

Brüssel und Straßburg mögen weit entfernt klingen, doch selbst Landwirt*innen vor Ort im Berchtesgadener Land profitieren von Grüner Politik im EU-Parlament. Bäuer*innen müssen von ihrer Arbeit leben können. Wir werden daher gegen Dumpingpreise im Lebensmittelhandel und gegen Bodenspekulation vorgehen. Wir gehen weg von der Flächenprämie, hin zu Förderungen gebunden an Klima-, Umwelt-, Natur- und Tierschutzmaßnahmen. Landwirt*innen wollen wir außerdem beim Umbau ihrer Ställe finanziell unterstützen, damit der Wandel hin zu mehr Tierwohl unabhängig von der Größe des Geldbeutels stattfinden kann.

Wir als Grüne Oberbayern bekennen uns in aller Deutlichkeit zur Europäischen Union und ihren Werten – der Demokratie, der Rechtsstaatlichkeit und den Menschenrechten. Im Folgenden möchten wir unsere Vorhaben zum Schutz des Wohlstands, der Gerechtigkeit, des Friedens und der Freiheit darlegen.

1. Was Wohlstand schützt:

o Wir setzen uns für ein klimaneutrales Europa ein, indem wir Investitionen in Energiesicherheit tätigen und den Weg zum klimaneutralen Kontinent vorantreiben.

o Wir möchten die Wettbewerbsfähigkeit unseres Wirtschaftsstandorts sicherstellen, indem wir in Innovation, Souveränität und Resilienz investieren.

o Wir wollen Fachkräfte ausbilden, gewinnen und halten. Nur so können wir eine stabile europäische Wirtschaft garantieren, die unseren Wohlstand sichert.

2. Was Gerechtigkeit schützt:

o Für eine gerechte Gesellschaft sind gute Arbeit und soziale Sicherheit unerlässlich. Wir kämpfen daher für faire Löhne und starke Gewerkschaften.

o Wir wollen ein Europa, dass die Gesundheit aller Menschen schützt und fördert. Dazu wollen wir enger kooperieren, um Gesundheitskrisen Grenzen übergreifend bekämpfen zu können.

o Wir setzen uns dafür ein, dass Berufsabschlüsse europaweit anerkannt werden. Durch europaweit vergleichbare Anerkennungsverfahren wollen wir den Fachkräftemangel bekämpfen und die Freizügigkeit fördern.

3. Was Frieden schützt:

o Wir setzen uns für eine gemeinsame Europäische Außen- und Sicherheitspolitik ein, die Klimaschutz, Menschenrechte und internationale Zusammenarbeit in den Mittelpunkt stellt.

o Wir fördern den Ausbau verlässlicher humanitärer Hilfen und strukturbildender Übergangshilfen in Krisenregionen, um Menschen sichere Lebensperspektiven zu bieten.

o Wir bekennen uns klar dazu, Menschenrechte weltweit zu verteidigen. Menschen, die aufgrund ihres Glaubens, Nichtglaubens oder ihrer Weltanschauung verfolgt werden, verdienen unseren Schutz.

4. Was Freiheit schützt:

o Die Europäische Union (EU) ist ein Raum der Freiheit, der Sicherheit und der Demokratie. Wir setzen uns daher gegen Desinformation und für den Schutz der demokratischen Institutionen ein.

o Die Freiheiten für Waren, Kapital, Dienstleistungen und Personen im europäischen Binnenmarkt, mit den offenen Grenzen im Schengenraum, gehören zu den größten Standortvorteilen der EU.

o Wir wollen ein Europa, das zum Motor für Frauenrechte und Gleichstellung wird. Damit alle Frauen und Mädchen in der EU gleichgestellt und selbstbestimmt leben können.

o Wir kämpfen dafür, Queere Rechte zu schützen. Die Möglichkeit, sich frei zu entfalten und die eigene Individualität leben zu können, ist ein zentraler Kern der europäischen Wertegemeinschaft.